

Literarische, merkantile und andere Anzeigen werden gegen 2 Gr. für die gespaltene Druckzeile kleiner Schrift oder deren Raum aufgenommen. 4000 Beilagen nehmen wir gegen Erstattung von 4 Thlrn. Gebühren bei 2 u. 4 Bog., und 6 Thlr. bei einem ganzen Bogen an. Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig.

In Baumgärtner's Buchhandlung zu Leipzig ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Das

Criminalgesetzbuch

für das Königreich Sachsen,

nebst den damit in Verbindung stehenden Gesetzen und Verordnungen, aus den Landtagsverhandlungen erläutert und mit Anmerkungen versehen

von
Dr. Adolph Karl Heinrich von Hartisch,

Königlich Sächs. Appellationsrath.

gr. 8. 614. und XIV Seiten. br. Preis 3 Thlr.

Die obige Schrift enthält das Criminalgesetzbuch nebst den sämtlichen mit und seit der Erlassung der letzteren erschienenen, mit selbigem in Verbindung stehenden Gesetzen und Verordnungen; die Gesetzwürfe dazu, in wie weit sie von den publicirten Gesetzen abweichen; die den Gesetzwürfen beigegebenen Motiven; die Deputationsberichte beider Kammern, mit Ausnahme derjenigen Bemerkungen, welche unzweifelhaft zur Auslegung Etwas nicht beitragen; jede nur einigermaßen praktische, zum Verständniß der Gesetze dienende Bemerkung, welche bei der sändischen Berathung gemacht worden und endlich außer den Zusätzen des Verfassers, mehre aus Erkenntnissen des Oberappellationsgerichts und der Appellationsgerichte entlehnte Anmerkungen.

Hieraus ergibt sich nicht nur deren Verschiedenheit von den bisher erschienenen Schriften ähnlichen Inhalts, sondern auch deren vorzügliche Brauchbarkeit von selbst.

Als Weihnachtsgeschenk empfohlen.

Damen-Conversations-Lexikon.

X Bände mit 10 Stahlstichen.

Dieses mit größter Eleganz ausgestattete Werk kann mit Recht allen denen empfohlen werden, welchen daran gelegen ist, ein Geschenk von bleibendem Werth zu machen. Alle solide Buchhandlungen besitzen dasselbe vorräthig.

In der Buchhandlung von E. F. Amelang in Berlin (Brüderstraße Nr. 11.) ist jetzt vollständig erschienen und daselbst, so wie durch alle Buchhandlungen des In- und Auslands des zu haben:

Guide de la Conversation française;

oder

Anleitung zur franzöf. Conversation,

bestehend in einer reichhaltigen Sammlung von Redensarten in französischer und deutscher Sprache, alphabetisch geordnet nach den Zeitwörtern und Präpositionen. Zum Gebrauch für Studierende und Freunde der französischen Sprache und insbesondere für Schulen, von Julius Ponge aus Paris, Lehrer der französischen Sprache in Berlin.

Zwei Theile. I. Theil: Französisch-Deutsch. 25 1/2 Bogen in 8vo. Maschinen-Velinpapier. Geh. 1 Thlr.

Derselben II. und letzter Theil: Deutsch-Französisch. 28 Bogen in 8vo. Maschinen-Velinpapier. Geh. 1 Thlr.

(Mithin complet 2 Thlr.)

Die französischen und deutschen Gespräche, die unlängst der Herr Verfasser des hier angezeigten Buches herausgegeben, fanden gleich nach ihrem Erscheinen so großen und

immer zunehmenden Beifall, daß es gewiß ein sehr dankenswerthes Unternehmen desselben Verfassers war, jenen Gesprächen diese „Anleitung zur französischen Conversation“ folgen zu lassen, und da sie durch Reichhaltigkeit und zweckmäßige Anordnung des Stoffes eben so sehr als durch schönen und correcten Druck, so wie überhaupt durch ein elegantes Aeußere, sich vor ähnlichen Büchern ganz besonders auszeichnet, so ist mit Recht zu erwarten, daß ihr eine nicht minder günstige Aufnahme zu Theil werden, und dies Buch auch in Schulen als ein treffliches Hilfsmittel zu gründlicher Erlernung der französischen Sprache gerechte Anerkennung finden wird.

Taschenbuch auf 1841

von der ersten deutschen Improvisatrice.

Herbstgabe.

Ein Taschenbuch auf das Jahr 1841.

III. Jahr mit 4 Abbildungen,

von Caroline Leonhardt-Eyser.

Meißen bei Goedsche 1 Thlr. 20 Gr.

Von derselben Verfasserin ist erschienen:

Aussteuer für Deutschlands Töchter

in allen Verhältnissen ihres Lebens. Ein Buch zur Belehrung und Bildung. Mit vielen colorirten und schwarzen Abbildungen.

Ein Weibgeschenk. Gebunden 1 Thlr. 18 Gr.

Das Orakel

oder die Todtenmesse der Vertriebenen.

Historischer Roman von F. Schreiber.

2 Theile. Meißen, Goedsche. 1 Thlr. 16 Gr.

In allen Buchhandlungen ist, neu erschienen, zu haben:

**Salomon Geßner's
s ä m m t l i c h e W e r k e .**
Neue Stereotyp-Ausgabe.

2 Bände, Velinp. Mit einem schönen Portrait.

Preis 1 $\frac{1}{2}$ Thlr. 2 Fl. 6 Kr. Rhein.

Leipzig 1841. Friedrich Fleischer.

Der Verleger dieser, für seinen Verlag erworbenen Werke eines Schriftstellers, der bereits so lange Zeit der Liebling der deutschen Nation gewesen ist, glaubt obiger Anzeige nur noch hinzufügen zu müssen, daß diese Ausgabe durch einen achtungswürdigen Gelehrten auf das Sorgfältigste geleitet und viele in den früheren Ausgaben nicht befindliche sehr schätzbare Vermehrungen erhalten hat. Hinsichtlich der äußern Ausstattung schließt sie sich den neuerdings erschienenen so beliebten Ausgaben von Schiller, Wieland, Klopstock, Gellert u. a. m. vollkommen an, und ist durch ein von K. Barth sehr schön gestochenes Portrait noch besonders geziert.

Wohlfeile Ausgabe.

Alle Buchhandlungen des In- und Auslandes nehmen Bestellungen an auf die wohlfeile Ausgabe von

G. E. Lessings Werke,
Octav-Ausgabe in 8 Bänden

mit Lessings Portrait in Stahlstich.

Preis sauber brochirt acht Thaler.

Von dieser sehr gefälligen und wohlfeilen Ausgabe, die wegen ihrer trefflichen Biographie und Charakteristik Lessings besonders geschätzt ist, sind die Vorräthe nicht mehr bedeutend; die vielen Verehrer Lessings machen wir daher aufmerksam, die Gelegenheit, die Werke eines der ersten Classiker, sich zu so billigen Preisen anzuschaffen, nicht vorübergehen zu lassen.

Die Großoctav-Ausgabe von Lessings Schriften herausgegeben von Karl Lachmann, 12 Bände auf Velinpapier mit Portrait in Stahlstich kostet jetzt im Ladenpreise Thlr. 16. — und der dazu gehörige Supplementband

Thlr. 1. 10 Sgr. oder 8 gGr.

Berlin, den 1. November 1840.

Wos'sche Buchhandlung.

So eben ist bei Heinrich Franke in Leipzig erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Marie Capelle

oder

Charles Lafarge's Tod.

Roman aus der neuesten Zeit

von

Julian Chownitz.

Drei Bände. Preis in sauberem Umschlag geb. 2 Thlr. 18 Gr.

Vorstehendes Werk, welches den berühmten Prozeß der Madame Lafarge, der in der neuesten Zeit die Aufmerksamkeit von ganz Europa im höchsten Grade erregt hat, behandelt, dürfte zu den interessantesten literarischen Erscheinungen gezählt werden, weshalb wir dasselbe allen Gebildeten als eine höchst anziehende und unterhaltende Lectüre empfehlen können.

**Capellmeister Krebs neueste Lieder mit
Pianoforte-Begleitung,**

üben durch reizende Melodien und Gediegenheit einen so überaus eigenthümlichen Eindruck auf den Sänger

und Hörer, daß sie schnell die Lieblinge des Tages geworden sind und lange Zeit bleiben werden. Wer daran zweifelt, der prüfe die eben fertig gewordenen Texte von R. Burns) als: Liebchen über Alles, Sehnsucht am Strande, Liebliche Maid, Mein Herz ist im Hochland, Mein Lieb, Mary, Sträuschen, Spinnrädchen, Des Seemanns Liebchen, jedes 8 Gr. (Letzteres mit Cello oder Violine 16 Gr.) — und der hartnäckigste Opponent des Neuen und Schönen muß dem auch von der Kritik gefeierten Componisten ungetheiltes Lob spenden.

Wir haben jetzt hiermit auf diese Lieder aufmerksam gemacht. Die Werke selbst müssen nun den Meister loben.

Schuberth & Comp. in Hamburg.

Auswahl einiger der vorzüglichsten Schriften

**Christ-, Geburtstags-, Mathen-
und Brautgeschenken,**

die bei

Fr. Volckmar in Leipzig

erschienen sind und in jeder Buchhandlung zur Ansicht bereit liegen.

Hannchen und die Küchlein

von **A. G. Eberhard.**

8te Aufl. mit 10 Stahlstichen von Otto Specker.

12o. in Golddecke gebunden 1 Thlr. 8 Gr.

Urania von C. A. Tiedge.

Ausgabe mit 7 Kupfern in Goldschnitt gebunden 1 Thlr.

12 Gr., brochirt ohne Kupfer 18 Gr. — Stereotyp-Ausgabe broch. 8 Gr.

Aug. Mahlmanns sämmtl. Schriften.

Ausgabe in 8 Bänden mit Mahlmanns Portrait in Stahlstich. Preis eines jeden Bandes broch. 8 Gr.

Meinecke der Fuchs,

treu metrisch bearbeitet. 3te verbesserte Auflage mit 10 Kupfern vom Prof. Richter in Dresden. 8. geh. 1 Thlr. 12 Gr.

Nützliches Buch für die Küche

bei Zubereitung der Speisen von **A. G. Lehmann,** Lehrer der Kochkunst in Dresden. 6te verbesserte Aufl. gebden. 2 Thlr.

In allen Buchhandlungen und Leihbibliotheken ist zu haben:

Ernst und Scherz,

oder das

Felsenloch am Meere

und der

Kosmarkt zu Wiburg.

Zwei Erzählungen von Friedrich Stechmann.

2te Auflage (Duedlinburg b. Ernst) Preis 1 Thaler.

Der Leser wird sich an der ersten Erzählung durch die darin vorkommenden wunderbaren Schicksale reichlich ergötzen. — Das lachlustige Publikum wird durch die zweite scherzhafte Erzählung über alle Erwartung befriedigt werden. — In jeder guten Leihbibliothek sind diese lesenswerthen Erzählungen zu haben. —

Empfehlenswerthe Weihnachtsgeschenke,
die durch alle Buchhandlungen zu beziehen sind:

Unterhaltungen der Seele

mit
Gott und dem Erlöser.

Ein Andachts-, Haus- und Erbauungsbuch zum täglichen Gebrauch für alle Stände, verbunden mit ausgewählten Bibelstellen und einem Anhang von 366 der vorzüglichsten ältern und neuern Kirchenlieder. gr. 8. geh. 1 Thlr. 18 Gr.

Dieses treffliche Gebetbuch vereint bei zweckmäßiger Kürze eine Fülle und Tiefe der Gedanken, die das Herz erwärmen und der Seele Trost und Freude geben.

Die gesammelten Briefe von Julie.

4 Theile. 3te Aufl. 8. geh. 3 Thlr.

Der Werth dieses Buches ist überall anerkannt und soll es nach dem Urtheil der Recensenten das geistvollste Werk sein, was über Charakter und Bildung des weiblichen Geschlechts erschienen ist.

G. C. Claudius, allgemeiner Briefsteller

für das bürgerliche Geschäftsleben
enthaltend

Vorübungen zum Briefschreiben und die dabei zu beobachtenden Wohlstands- und Klugheitsregeln; ein Verzeichniß der üblichen Titulaturen und Aufschriften der Briefe; eine Anleitung zu Bekanntmachungen in öffentliche Blätter, Wechselbriefen, Assignationen, Quittungen u. dgl. Ein Handbuch zum Selbstunterricht. Sechzehnte Auflage, gänzlich umgearbeitet und verbessert von Dr. A. A. R. Gütvier. Preis geb. 20 Gr.

Der Inhalt dieses anerkannt brauchbaren Briefstellers, bietet eine so reiche Auswahl von Briefen und schriftlichen Aufsätzen jeder Art dar, daß man für diesen oder jenen Fall des gewöhnlichen Lebens kaum ein Muster oder Schema vermissen wird. In geschmackvoller Ausstattung, verbunden mit großer Wohlfeilheit, findet das Buch bei vielen Gelegenheiten als Geschenk eine passende Stelle.

Tagebuch des Wissenswürdigen

aus der allgemeinen Menschen- und Völkergeschichte
zusammenggetragen und bearbeitet v. J. Ch. R. Förtsch.
gr. 8. geh. 2 Theile — 4 Thlr.

Jeder Tag hat eine ausführliche Erzählung eines wichtigen Ereignisses und 20—30 Notizen, weshalb dies Werk sich vorzüglich zu einem interessanten Lesebuche auf alle Tage für jede gebildete Familie eignet.

Robinsons Colonie.

Fortsetzung von Campes Robinson. Ein unterhaltendes Lesebuch für Kinder von C. Hildebrandt.

4te verbesserte Aufl. 12. geh. 18 Gr.

Für die Vortrefflichkeit dieses Buches bürgt das öffentlichkundgewordene Urtheil der bewährtesten Pädagogen unserer Zeit. Leipzig, im December 1840.

A. Wienbrack.

Bei Karl Aue in Altona ist zu haben und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Musterblätter

für Freundinnen der eleganten Stickerei,
von G. Meyn.

7 Hefte, im herabgesetzten Preise, jedes 16 gGr.
zusammen: 4 Thlr.

Im Verlage des Literatur-Comptoirs in Stuttgart ist erschienen und in allen Buchhandlungen des In- und Auslandes zu haben:

Göthe-Galerie.

Stahlsche zu Göthe's Meisterwerken nach Zeichnungen
von F. Groß und J. Nisle.

Artistisches Supplement

zu

Göthe's sämtlichen Werken

in allen Ausgaben, und im Format anpassend
der neuerscheinenden Ausgabe in 40 Bänden.

In Heften zu 12 Stahlsche. — Jedes Heft 36 kr. = 11 $\frac{1}{4}$ sgr.

Sechs Hefte sind bereits erschienen, und die in diesem Jahre erscheinende Serie von acht Heften, 96 Blätter enthaltend, wird zusammen nur 4 fl. 48 kr. = 3 Thlr. kosten.

Vorräthig und zur Einsicht zu erhalten ist die Göthe-Galerie in allen Buch- und Kunsthandlungen.

Stuttgart, im Novbr. 1840.

Literatur-Comptoir.

Zur Weihnachtsgabe für jüngere Töchter von 6 bis 10 Jahren eignet sich ganz vorzüglich, und ist durch alle Buchhandlungen um den beigelegten Preis zu erhalten:

Der Mägdlein

Rustgarten.

Zwei Theile.

Mit 14 Kupfern

(gebunden fl. 4 rhein. oder Thlr. 2. 12 gr.)

Es ist in dieses Lesebuch alles aufgenommen, was ein junges gesundes Mädchengemüth lebendig und sinnig ansprechen mag, und was dem übrigen Unterricht beihelfen kann, das Herz des Mädchens zu veredeln, seinen Geist zu wecken, seinen Willen zu kräftigen.

Erlangen, im November 1840.

J. J. Palm und Ernst Enke.

Oberheinische

Sagen und Volkslieder

gesammelt und herausgegeben

von

August Stöber.

Mit 12 Stahlurissen. Royal-Octav, Velin-Papier.

Deutscher Sang aus dem Elsass ist uns Deutschen willkommen; doppelt willkommen aber, wenn er uns einführt in die lieblichen Sagen, welche noch im deutschen Stamm des jenseitigen Oberrheins leben, wenn uns die anmuthigen und heimischen Klänge deutscher Volkslieder in das frische, naive und phantasievolle Volksleben des Elsasses versetzen. Schmerz und Freude müssen sich in deutschen Herzen mischen, wenn zwischen Waffengeräusch und Kriegsdrohung der deutsche Gruß vom andern Ufer herüberhallt.

Wir erhalten hier die schönsten Sagen des Elsasses theils in den poetischen Bearbeitungen unserer anerkanntesten Dichter Göthe, Schiller, Arnim, Rückert, Chamisso, u. s. w. theils in neuen Bearbeitungen meist classischer Dichter, welche sich diesen würdig anschließen; dazwischen Volkslieder, Kinder- und Hausliedchen aus dem Munde des Volks niedergeschrieben, frisch und hell in die Töne der neueren Dichter einstimmend, und so das schöne Bild vollendend. Der Druck des Werkes ist prächtig voll, und die beigegebenen Stahlsche bilden ein Album, an welchem sich jeder Kunstliebende erfreuen wird. Somit halten wir das Buch der Gunst Deutschlands empfohlen.

Dies Sagenbuch erscheint in zwölf Lieferungen in groß Octav, und wird 600 Seiten fassen. — Jede Lieferung enthält

einen Stahlstich in 4to, und kostet im Subscriptionspreise 8 Gr. (10 Sgr.). — Auf zehn Exemplare wird eines gratis gegeben. — Text und Bilder erscheinen separat; zu den letztern, als eigenes Album, wird ein Titel und Umschlag beigegeben. — Ein Probe-Abdruck der Stahlstiche kann in jeder Buchhandlung eingesehen werden. — Nach Vollendung des Werkes tritt ein erhöhter Ladenpreis ein.

4 Lieferungen sind bereits fertig und an alle Buchhandlungen versandt.

Acad. Verlagshandlung von C. F. Winter
in Heidelberg.

Bei E. Macklot in Karlsruhe ist erschienen und in allen guten Buchhandlungen zu haben:

Beiträge
zum
praktischen Eisenbahnbau,
von

A. W. Beise,

königl. preuß. Ingenieur-Premierlieutenant a. D.
In 4. mit 6 Kupfertaf. Preis 1 Thlr. 12 Gr. 2 Fl. 30 Kr.

Der zweite Band dieses gediegenen Werkes, unter dem Titel: „Beiträge über Tunnelbauten, Brücken, geneigte Ebenen, Oberbau etc.,“ wird binnen Kurzem die Presse verlassen.

Diese Beiträge haben den Zweck, die Eisenbahnbauten unter dem Gesichtspunkte darzustellen, wie sie schnell, sicher, wohlfeil und für den Betrieb dauerhaft ausgeführt werden können. Der Verfasser, welcher in einem Zeitraum von 20 Jahren große Festungsbauten ausführte, auch Entwürfe und Ausführungen bei großen Eisenbahnbauten leitete, hat in diesen Beiträgen sein Augenmerk besonders auf die Erdarbeiten gerichtet und solche bei verschiedenen Ausführungsmethoden dargestellt, weil von den Erdarbeiten die übrigen Bauwerke meistens abhängig sind, und dann, wenn die Linie vortheilhaft für erstere gewählt wurde, die letztern ebenfalls das Minimum der Kosten verursachen müssen.

Die vielen Reisen, welche der Verfasser auf in- und ausländischen Eisenbahnen unternahm, ließen ihn das Gute und Mangelhafte der ausgeführten, im Bau begriffenen, oder erst projektierten, besonders aber die Fehler und Unglücksfälle beim Betriebe erkennen, und seine Arbeit ist dafür bestimmt, diesen Fehlern und Unglücksfällen für die Zukunft zu begegnen.

Es wird dem Eisenbahnpublikum diese erste Abtheilung der Beiträge zur Beurtheilung übergeben. Sollten die Bemühungen desselben Anklang finden, und hier und dort den Eisenbahnen durch dieselben eine größere Dauer versichern, Unglücksfällen vorgebeugt und besonders Unterhaltungskosten erspart werden, so wird er seine Mühe reichlich belohnt halten.

Bei Weise und Stoppani in Stuttgart ist so eben in Commission erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Blüthen.

Eine Sammlung
der gewähltesten schönwissenschaftlichen
Literatur des In- und Auslandes
Erster Band.

Preis broschirt 1 fl. 36 kr. — 1 Rthlr.

Inhalt des ersten Bandes.

Der Meineid, Novelle. — Gabriele, dialogischer Roman von G. Sand. — Die Königsreihe, geschichtliche Novelle. — Die schlechte Partie, Novelle nach dem Französischen. — Die moderne Heirath, ein Zeitbild. — Ein Abend auf dem Meere. — Sage von Hippokrates. — Die Mediceer, geschichtliche Erzählung aus dem sechszehnten Jahrhundert.

Wenige Worte werden hinreichen, den Zweck dieses Unternehmens kund zu geben. Was Almanache jährlich und Zeits-

schriften täglich oder in größeren bestimmten Perioden der gebildeten Welt an schönwissenschaftlichen Stoffen darbieten, das soll sich hier in unsern Blüthen zu verschiedenen Jahreszeiten zwanglos erschließen. Gedichte und Novellen, Sagen und Märchen, Reisezeichnungen und Bilder aus dem Volksleben werden in Originalien oder gediegenen Bearbeitungen ausländischer Prosodiker eine bunte Reihe daran bilden. Die beliebtesten Schriftsteller sollen zu Beiträgen für diese Sammlung gewonnen werden.

Ankündigung.

Von dem mit so großem Beifall aufgenommenen Werken:

Die Jungfrau

nach den Anforderungen des vernünftigen, gebildeten und gefühlvollen Mannes

von

Friedrich von Sydow.

mit Titeltupfer, geh. Preis: 1 Rthlr.

ist eine zweite sehr verbesserte Auflage erschienen, so wie die Fortsetzung, unter dem Titel:

Die

Gattin, Mutter und Hausfrau.

Von

Friedrich von Sydow.

Mit Titeltupfer, geh. Preis: 1 Rthlr.

Für diejenigen, welche das erstgenannte Werk bereits kennen, bedarf es keines Wortes der Empfehlung für das zweite; es ist die sich genau an das erstere anschließende Fortsetzung. Diejenigen, die noch nicht Gelegenheit hatten, dasselbe zu prüfen, bitten wir, in einem der beiden nur wenige Seiten zu lesen und gewiss werden sie sich sogleich von der Vortrefflichkeit und dem Werthe überzeugen. Ein sehr geachteter Recensent sagt davon: „Der Herr Verfasser hat hier aufs Neue sein ungewöhnliches Schriftstellertalent beurkundet, indem er sein Thema mit einer Gewandtheit und Zartheit behandelt, welche das Herz jeder schönen Leserin gewinnen und ihren Einfluß darauf nicht verfehlen wird. Auf jeder Seite sind die edelsten Gesinnungen und Ansichten, welche in der so wichtigen Beziehung — einer glücklichen Ehe — gebegt und gepflegt werden können, ausgesprochen. Keine gebildete deutsche Frau sollte säumen sich diesen vortrefflichen Rathgeber anzuschaffen.“

Mein'sche Buchhandlung.

So eben ist erschienen und durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Erzählungen

von

Dr. Gotthilf Heinrich von Schubert,

Hofrath und Professor in München.

Erlangen 1840.

Verlag von J. J. Palm und Ernst Enke.

(Groß Octav 30 1/2 Bogen auf Belinpapier in farbigem Umschlag 1 Thlr. 14 Gr. oder 2 1/2 Fl. rhein.; auf weiß. Druckpap. geheftet 1 Thlr. 6 Gr. oder 2 Fl. rhein.)

Diese Erzählungen schildern zum größern Theile wirkliche Begebenheiten, deren Ausgang überraschend genug ist, um auch durch die neuere Unterhaltungslectüre verwöhnte Leser zu befriedigen. Am meisten dürften sich von ihnen solche Leser angezogen finden, welche die Schicksale der Menschen nicht vom blinden Zufalle abhängig machen, sondern gern in dem Gange derselben das Walten einer gütigen Vorsehung wahrnehmen.

Zugleich erlauben wir uns zu bemerken, daß von desselben Herrn Verfassers

Reise in das Morgenland in den Jahren 1836 und 1837 drei Bände, gr. 8. geheftet 7 Thlr. 16 Gr. oder 12 Fl. 21 Kr. rhein.

wieder vollständige Exemplare in jeder Buchhandlung zu haben sind.

Erlangen, im November 1840.

J. J. Palm und Ernst Enke.